

Saale-Beitung.

Anzeigen... werden die Spaltenzeile oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis... Nr. 568. Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 4. Dezember 1902.

Frankreichs Heer.

In der französischen Kammer ist seitdem ein Angelegenheit zur Sprache gekommen, die für den Fall eines großen Krieges von nicht zu unterschätzender Bedeutung sein kann.

Wir sagen, daß die hier festgestellten Thatsachen auch für den Fall eines Krieges von Bedeutung sind, und zwar aus zwei Gründen. Es genügt nämlich nicht, daß man nur die während ihrer Dienstzeit an Tuberkulose verstorbenen französischen Mannschaften in Rechnung zieht, sondern wenn ein härterer Prognostik der Mannschaften zu dieser Krankheit disponiert ist, so gehen zweifelslos zahlreiche Verstorbenen die sich zwar durch die Dienstzeit gerade noch durchgeschleppt haben, deren Leben aber durch die Anstrengungen der Dienstjahre sich weiter entwickelt hat, in den folgenden Jahren oder Jahrzehnten ihres Lebens zu Grunde.

Indessen soll hierauf noch nicht das Hauptgewicht gelegt werden, denn der so entsetzliche Unterschied der Jiffer mag sich ja vielleicht auf Sehtausende, ja, auf einige Hunderttausend belaufen, aber diese an sich geringen Zahlen vermögen bei den Millionen, die heutzutage von zwei Weltmächten wie Deutschland und Frankreich im Kriegesfälle auf die Beine zu bringen sind, keine entscheidende Rolle zu spielen.

Dies dürfte sich an den Franzosen noch der Verlust rächen, Unmögliches leisten zu wollen. Unmöglich aber ist es für einen Staat, dessen Einwohnerzahl in fünf Jahren noch nicht um ein Drittel der Jiffer zunimmt, die der Nachbarschaft allmählich als Inzucht anzusehen hat, mit dem Nachbarn hinsichtlich der quantitativen Bewehrung rivalisiren zu wollen.

Deutsches Reich.

Gesetz- und Personalnachrichten.

* In der Familie des Kronprinzen Friedrich August von Sachsen wird für Anfang Mai 1903 einem künftigen Erbinde entgegen gesehen. Das Verlöbniß des Kronprinzen von Sachsen macht hier Fortschritte zur vollständigen Gewissung, der Kronprinz beabsichtigt, demnächst Wogenausfahrten mit seiner Gemahlin zu unternehmen und gelegentlich einer solchen das Dresdener Garnisonlazarett aufzusuchen, wo er auf Wunsch seines Vaters durch den Vorstand der Königin-Station eine photographische Aufnahme des verletzten Unteroffiziers machen lassen wird.

Die wahre Obstruktion.

In der rechtsstehenden Presse wird noch immer in allen Relationen gegen die Obstruktion zu Felde gezogen, die angeblich von der Minorität getrieben wird, um die rechtzeitige Erledigung des Budgets zu verhindern.

soft mit ihren eigenen Beschließen bereit in Widerspruch steht, daß der Unberücksichtigung jetzt kaum noch in der Lage ist, sich Klarheit über die parlamentarische Situation zu schaffen.

Die Wahrheit hat sich also hier, wie die „Frankf. Ztg.“ ganz richtig konstatiert, in ihrer eigenen Schlinge gefangen, und sie erweist nur, was sie geliebt hat. Auch die Presse, ob sich das „Sinn nicht bereits in der Verabredung des Zolltarifs befunde, so daß also der Antrag Kardoff in diesem Stadium gar nicht zulässig ist, seine Verwerfung vielmehr aufgegeben werden müßte, bis der § 1 des Zolltarifgesetzes — zu dem er gestellt ist — auf der Tagesordnung steht, wird von der Mehrheit durchaus im Widerspruch mit sich selbst entschieden.

Waldwirthschaftliches.

* Während die Länge der deutschen Wälder 14,000 km angenommen wurde, — ohne die Gärten, Hülsen- und Obst-Gärten und ohne Moorflächen, zählte Viktor Kutz in seinen tabellarischen Nachrichten über die forstbaren und schiffbaren Wasserstraßen des Deutschen Reiches mit Nachträgen bis 1901 schon 12,516 km, mit den angeführten Strecken aber 15,276 km.

Parlamentarisches.

* Wie bei den Mehrheitsparteien überhaupt, so ist es, schreibt die „N. L. C.“, besonders in der konservativen Linkt aufgefalle, daß zu den Wenigsten im Reichstage namentlich einige Führer des Bundes der Landwirthe besonders häufig gehören.

Strenge häufig war dies auch bei einem anderen Bundesführer, dem Abg. U. de. der Fall. Es gilt allgemein im Reichstage als feststehend, daß die beiden genannten Herren sich allerdings nicht sowohl mit dem Jagen von Fasanen und Hasen als vielmehr damit beschäftigt haben, den Konserwativen Mandate abzugeben, indem sie in einer Reihe von Wahlsitzungen „Entscheidung“ gegen die Zollverhandlung machten. — Nicht fabel.

Parlamentarisches.

* Eine in Gießen tagende Vertrauensmännerversammlung des Bundes der Landwirthe für den Mannfelder Wahlkreis sprach in einer Resolution mit allen gegen sechs Stimmen ihr Bedauern darüber aus, daß der Abgeordnete des Wahlkreises, Herr Dr. Arndt, im Reichstage dem Antrag v. Kardoff seine Zustimmung gegeben hat.

* Der hundertste Geburtstag, so schreibt man der „Freil. Ztg.“ aus Gerswind, feierte gestern ein alter Postkutschmann, der Herr Herr Gottlieb Schreiber, Stadtverordneter und Ehrenbürger der Stadt Gerswind. Eine überaus lustige körperliche Mithilfe und gefällige Regelmäßigkeit dieser Art wurde und allezeit bereicherte Herr Schreiber, der noch immer den lebhaftesten Antheil am kommunalen und politischen Leben nimmt.

Verwaltung und Reichsische.

* In der Frage, ob die Eisenbahn für die Föderung oder Korperverletzung eines Menschen beim Betriebe haftet, wenn die Ursachen des Unfalls sich nicht aufklären lassen, hat das Reichsgericht sich auf den Standpunkt gestellt, es liege eine notwendige und selbstverständliche Folge des Betriebes des § 1 des Unfallgesetzes, daß dessen nur feststehe, daß bei dem Betriebe einer Eisenbahn ein Mensch getödtet oder verletzt werde, das Unheil, das über den Verunglückten selbst gekommen ist, nur zum Nachtheile des Betriebesinneren auszusagen. Weder er noch der Verletzte oder die Hinterbliebenen des Getödteten brauchen den näheren Vorgang zu ermitteln.

Soziales.

* Dem Vernehmen nach sind die dem Bundesrat in seiner letzten Sitzung beschlossenen Lohnänder für die Arbeiter und Arbeiterinnen vom 1. April 1903 ab auch für solche Arbeiter zu führen, die innerhalb der Fabriken (ober Verarbeiten) verrichtet werden, also nicht nur für die Heimarbeit.

Her und Kiste.

* Der Großhändler Paul Alexandrowitsch von Ruzland, der bekanntlich infolge seiner neuen Ehe aus der russischen Armee ausgeschlossen wurde, ist nunmehr auch seiner Ehrenstellung im preussischen Heere entbunden. Er war bisher Chef des in Brandenburg garnisonirenden Kaiserlichen Regiments Nr. 6 aus Ruzland (Brandenburgisches) Nr. 6. Die aus Brandenburg gemeldete Waise, traf dort am Sonntagabend ein Telegramm des Kaisers, die des Inhalts, daß

Grosse Auswahl für **Weihnachts-Geschenke** in
Blousen, Unterröcken, Morgenröcken, Matinées, Costumen
und Kleiderröcken

in allen Preislagen.

Paletots, Jackets, Umhänge, Abendmäntel,
Kindergarderobe

wegen vorgerückter Saison **bedeutend** im Preise **herabgesetzt.**

Bruno Freytag,

Leipziger Strasse 100.

Jeder sein eigener Drucker.

Zur Selbstanfertigung kleiner Drucksachen als
Handschreiben, o. Prospekt, o. Freischildern und
Plakaten f. d. Schaufenster etc. empfehle
meine praktisch bewährten

Kautschuk-Typen

in den verschiedensten Grössen.
Kinderdruckereien v. 75 Pf. an, Preisschilder-
Druckereien von 2,- Mk. an.
Musterblätter gratis.

**Alfred Pfautsch, Stempel-
Fabrik**
nur Nicolaistrasse 6.

Gute Regenstühle,
eineses Dabirfat, in jed.
Preislage nur das Beste.
Dittlove, Gr. Carl-
Fritz Behrens,
Schirmfabrik, Gr. Stein-
strasse 55, Ecke Steinbühl.
Reparat. jeder Art ge-
wissenhaft, schnell u. billig.

Waldgefäße
Dauerb. Vllt. Zander, Gr. Klausstr. 12.

**Hein &
Roggenkamp,**
Halle,
Dessau,
Bad Elmen.

Photographen,

Gr. Ulrichstr. 36, Fernruf 2211.

Für das Weihnachtsfest empfehlen wir unser Atelier zur Anfertigung von Photographen
in bekannt tadelloser Ausführung.

Besonders empfehlen **Vergrößerungen** von lieben Angehörigen oder
Verstorbenen auch nach altem Bild unter **Garantie für Aehnlichkeit.**

Mässige Preise.

✻ Atelier **Sonntags** auch während der Kirchzeit ✻
für Aufnahmen geöffnet.

Prämiiert:
Dessau 1904.

Rothe + Lotterie

Ziehung 13. bis 18. Dezbr.
Nur baare Geldgewinne!

575,000 M.

Hauptgewinne:

1 à **100,000 M.**

1 à **50,000 M.**

1 à **25,000 M.**

1 à **15,000 M.**

2 à **10,000 M.**

Loose à **M. 3,30.**

Porto und Liste 30 Pfg.

D. Lewin,

Berlin NW., Klopstockstr. 23.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!

Elegante

Maass-Anzüge

Mark 22.50,

Paletots nach Maass

Mark 17.50,

Hosen nach Maass

Mark 5.50,

liefert unter Garantie für **tadellosen Sitz** aus
allerbesten Stoff-Resten

verarbeitet

Reste-Handlung

G. Paul,

Gr. Ulrichstrasse 21, Parterre.

Haupt-Niederlage in Halle a. S. bei:
H. C. Weddy-Pönicke.



Haupt-Niederlage in Halle a. S. bei:
H. C. Weddy-Pönicke.

Zur gefälligen Beachtung!

Infolge Abgangs des Grundstückes verlege ich Ende d.
13. mein Geschäft und stelle deshalb mein geamtes
Lager, um vollständig zu räumen, zum

Ausverkauf.

Die Preise sind theils bis zur Hälfte reduziert.
Schirmfabrik von L. M. Werkmeister,
Schützenstr. 16. Leipzigerstr. 16.

Selten günstige Gelegenheiten für passende Weihnachtsgeschenke.
Alles nur beste Handarbeit. Einiges Dabirfat.



Eiserne Kinderschlitten
zum Lieben und Schieben.
Eiserne Stuhlschlitten
mit Holzrädern in reicher Auswahl.
Wilh. Heckert, Gr. Ulrich-
strasse 62.

Buchführung,

best. ital. 25 M. - einl. 15 M. - Einzel-
Unterricht, Revisionen, Monats- und
Jahres-Abrechnungen, Inventuren u. voll-
ständige Neuerrichtung der Bücher
übernimmt **F. C. Meyer, Buchhalter,**
Benediktstr. 6. III.

Neu, **Sußwärmer!** Neu-
heit! (Schiffbauform) eleg. ausgef. sehr prakt.
f. d. Reite. Pat. Weimarscheident.
M. Seydewitz, Decorateur,
Bauerplatz 21, III.

**Spiritus-
Heizofen.**



Heizt sofort.
Regalirbar.
Transportabel.
Schwarzblech
mit Kupfer-
reflector u. Mess-
singanzuleiten.
Preis M. 30.
excl. Fracht und
Verpackung.
Eignet sich vor-
züglich zum Heizen
Erwärmung.
Zu beziehen durch d. Ausstellungs-
und Verkaufs-Lokal der
**Spiritus-Verwerthungs-
Genossenschaft, E.G.m.b.H.**
Halle a/S., Leipzigerstr. 43.
Man verlange illustrierte Preisliste
über sämtl. Spiritus-Apparate.

Schluss
der **Auction**

von neuen Weiß- und Vollaarenen
Freitag den 5. Dez. Nachm. 2 Uhr
im Laden Beckerstr. 11 (E. Mühs)
freiwillig neuen Ausrüstungen. Noch
vorhanden: Bettdecken, Wolle, Bar-
togene, Unterleider, Tücher,
Schürzen etc.
Ernst Stemmler,
Gr. Wallstraße 46, II.

Hustenheil

vorzüglich bei Husten und
Heiserkeit.

Schutzmarke Zwillinge.
Packet 10 und 25 Pf.

Knape & Wörk, Leipzig,
Niederlage: Grosse Ulrich- und Steinstrassen-Ecke.

Wilh. Neue,

Hoflieferant,
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 80.
Fernruf 2114.

Aus allen meinen Lägern habe ich grosse Posten
Kleiderstoffe aller Arten, **Wäsche, Confection,**
Teppiche, Buckskins u. s. w.

herausgesucht und stelle solche als geeignet für
Weihnachts-Geschenke
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

Für den Anzeigenfall verantwortlich: J. S. v. Teubner in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Mit 2 Beilagen.